



 **DEM MOMENT
ENTGEGENFIEBERN** | Gottesdienst
11. August 2024

10

Einleitung:
Der Ort des Geschehens: Morija (auf dem Tempelberg)

2. Chronik 3,1 (NLB)
1 So begann Salomo mit dem Bau des Hauses des HERRN auf dem Berg Morija in Jerusalem, wo der HERR seinem Vater David erschienen war. Es wurde auf dem Land des Jebusiters Arauna errichtet, an dem Ort, den David dafür bestimmt hatte.

 | Genesis 22,1-18

11

Einleitung:
Der Ort des Geschehens: Morija (auf dem Tempelberg)



13

Kernaussage 1:
Echter Glaube vertraut Gott, dass er sein Versprechen hält.

Genesis (1. Mose) 22, 6-8 (NLB)

6 Abraham nahm das Holz für das Brandopfer vom Esel und legte es Isaak auf die Schultern. Er selbst trug das Messer und das Feuer. Während die beiden zusammen auf den Berg stiegen,

7 fragte Isaak: »Vater?« »Ja, mein Sohn«, antwortete Abraham. »Wir haben Holz und Feuer«, sagte der Junge, »aber wo ist das Lamm für das Opfer?«

8 »**Gott wird für ein Lamm sorgen, mein Sohn**«, antwortete Abraham. So gingen sie zusammen weiter.



Genesis 22,1-18

15

Kernaussage 1:

Echter Glaube vertraut Gott, dass er sein Versprechen hält.

Hebräer 11,19

17 Durch den Glauben war Abraham bereit, Isaak als Opfer darzubringen, als Gott ihn auf die Probe stellte. Abraham, der Gottes Zusagen empfangen hatte, war bereit, seinen einzigen Sohn Isaak zu opfern,

18 obwohl Gott ihm versprochen hatte: »Nur die Nachkommen Isaaks sollen als deine Nachkommen bezeichnet werden.«[3]

19 **Abraham ging davon aus, dass Gott Isaak wieder zum Leben erwecken konnte, wenn er gestorben war. Und in gewisser Weise bekam Abraham seinen Sohn tatsächlich von den Toten zurück.**



Genesis 22,1-18

16

Fazit:

Gott selbst wird sich um das Opfer kümmern – und hat es für uns getan.

1. Petrus 1,18-20 (NLB)

18 Denn ihr wisst, dass Gott euch nicht mit vergänglichen Werten wie Silber oder Gold losgekauft hat von eurem früheren Leben, das ihr so gelebt habt wie schon Generationen vor euch.

19 Er bezahlte für euch mit dem kostbaren Blut von Jesus Christus, der rein und ohne Sünde zum Opferlamm Gottes wurde.

20 Schon vor Erschaffung der Welt wurde er dazu bestimmt, doch erst jetzt, am Ende der Zeiten, ist er für euch erschienen, sodass alle ihn sehen.



Genesis 22,1-18

17

Kernaussage 2:

Gott sehnt sich die Rettung der Menschen herbei!

Genesis (1. Mose) 22, 11-14 (NLB)

11 In diesem Augenblick rief der Engel des HERRN ihn vom Himmel: »Abraham! Abraham!« »Ja«, antwortete er. »Ich höre.«

12 »Lass es sein«, sagte der Engel. »Tu dem Kind nichts. Denn jetzt weiß ich, dass du Ehrfurcht vor Gott hast. Du hättest sogar deinen einzigen Sohn auf meinen Befehl hin geopfert.«

13 Da sah Abraham auf und entdeckte einen Schafbock, der sich mit den Hörnern in einem Busch verfangen hatte. Er holte den Schafbock und opferte ihn anstelle seines Sohnes als Brandopfer.

14 Abraham nannte den Ort »Der HERR sieht«, deshalb sagt man auch heute noch: »Auf dem Berg des HERRN, wo der HERR sich sehen lässt.«



Genesis 22, 1-18

18

Zwei Interessante Punkte:

Dieser Bericht sagt etwas über Gott selbst aus.

11 In diesem Augenblick rief der Engel des HERRN ihn vom Himmel: »Abraham! Abraham!« »Ja«, antwortete er. »Ich höre.«

12 »Lass es sein«, sagte der Engel. »**Tu dem Kind nichts.** Denn jetzt weiß ich, dass du Ehrfurcht vor Gott hast. Du hättest sogar deinen einzigen Sohn auf meinen Befehl hin geopfert.«

13 **Da sah Abraham auf und entdeckte einen Schafbock, der sich mit den Hörnern in einem Busch verfangen hatte. Er holte den Schafbock und opferte ihn anstelle seines Sohnes als Brandopfer.**

Gott will seinen Heilsplan auf jeden Fall erfüllen.



Genesis 22, 1-18

19

Zwei Interessante Punkte:

Dieser Bericht sagt etwas über Gott selbst aus.

14 Abraham nannte den Ort »Der HERR sieht«, deshalb sagt man auch heute noch:
»Auf dem Berg des HERRN, wo der HERR sich sehen lässt.« (NLB-Übersetzung)

14 Und Abraham gab diesem Ort den Namen «Der HERR wird ersehen», von dem
man heute noch sagt: Auf dem Berg des Herrn wird ersehen. (ELB-Übersetzung)

Duden zu ersehen: Wunsch, dass eine bestimmte Situation eintritt, entgegenfiebern

Gott will die Menschen retten und fiebert dem Moment entgegen, obwohl der Rettungsplan erst beginnt.



Genesis 22,1-18

20

Neues Testament:
Und Heute?

2. Petrus 3,12-13

12 Ihr solltet diesen Tag erwarten und ihn herbeisehnen – den Tag, an dem Gott den Himmel in Brand setzt und die Elemente in den Flammen zerschmelzen.

13 Wir aber erwarten den neuen Himmel und die neue Erde, die er versprochen hat. Dort wird Gottes Gerechtigkeit herrschen.

Wir warten mit Gott sehnsüchtig auf die Vollendung der Rettungsgeschichte, damit wir in das neu erschaffene Paradies einziehen dürfen.



Genesis 12,1-18

21

Kernaussage 3:

Die Zusage von Gott an Abraham gilt auch für uns!

Genesis (1. Mose) 22, 16-18 (NLB)

16 »Ich, der HERR, schwöre bei mir selbst: Weil du mir gehorsam warst und sogar deinen geliebten Sohn auf meinen Befehl hin geopfert hättest,

17 werde ich dich reich segnen. Ich werde dir viele Nachkommen schenken. Sie sollen zahllos sein wie die Sterne am Himmel und wie der Sand am Ufer des Meeres. Sie werden ihre Feinde besiegen.

18 Durch deine Nachkommen sollen alle Völker auf der Erde gesegnet sein, denn du hast mir gehorcht.«



Genesis 22,1-18

22

Kernaussage 3:

Die Zusage von Gott an Abraham gilt auch für uns!

Römer 4,23-25(NLB)

23 Doch diese wunderbare Zusage – dass Gott ihn für gerecht erklärte – galt nicht nur für Abraham.

24 Sie wurde auch für uns in der Schrift festgehalten, denn Gott wird auch uns für gerecht erklären, wenn wir an ihn glauben, der Jesus, unseren Herrn, von den Toten auferweckt hat.

25 Wegen unserer Sünden musste Jesus sterben, und er wurde auferweckt, um uns vor Gott gerecht zu sprechen.



Genesis 22,1-18

23

- Was bedeutet das für dich, wenn du an einen Gott glaubst, der entgegenfiebert, dass du endlich in seine Gegenwart einziehst.
- Hast du die Gewissheit, dass Gott dich für gerecht gesprochen hat? Fühlst du dich gerettet, dank Jesus Christus?
- Glaubst du daran, dass Gott sein Versprechen hält, obwohl seine Verheissung auf dem Spiel zu stehen droht?



Reflexionszeit